



Landeshauptstadt München, Kreisverwaltungsreferat
Ruppertstr. 19, 80466 München

**Hauptabteilung I Sicherheit und
Ordnung. Mobilität
Verkehrssicherheit und Mobilität
Grundsatzangelegenheiten
KVR-I/311**

Ruppertstr. 19
80466 München

Dienstgebäude:
Implerstr. 9

An den Bezirksausschuss 17 Obergiesing-
Fasangarten

BA-Geschäftsstelle Ost
Friedenstraße 40
81660 München

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum
24.09.2020

Verkehr McGraw-Graben – BAB 995

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 00629 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 17 – Obergiesing-Fasangarten vom 08.09.2020

Sehr geehrte Frau Dullinger-Oßwald,

der Bezirksausschuss beantragte am 08.09.2020 die Höchstgeschwindigkeit auf der BAB A 995 stadtauswärts analog der Regelung auf der Gegenfahrbahn (stadteinwärts) zu reduzieren.

Hierzu dürfen wir Ihnen die Stellungnahme der für diesen Bereich örtlich und sachlich zuständigen Autobahndirektion Südbayern übermitteln:

„Eine Änderung der Geschwindigkeitsregelung auf der Bundesautobahn A 995 in Fahrtrichtung Salzburg ist rechtlich nicht möglich. Eine Geschwindigkeitsbegrenzung lässt sich weder aus Gründen der Verkehrssicherheit noch aus Gründen des Lärmschutzes nach der Straßenverkehrs-Ordnung und den einschlägigen Richtlinien und Vorschriften begründen.

Die Gründe der tagsüber in Fahrtrichtung München geltenden Geschwindigkeitsbegrenzung zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit lässt sich nicht auf die Fahrtrichtung Salzburg übertragen, da in Fahrtrichtung Salzburg keine erhebliche Rückstaugefahr besteht, die abzusichern wäre.

In den Nachtstunden existiert auf der A 995 auch in Fahrtrichtung Salzburg bereits eine Geschwindigkeitsregelung aus Lärmschutzgründen.“

Die zulässige Höchstgeschwindigkeit zwischen 22:00 Uhr und 06:00 Uhr für Pkw beträgt 80 km/h, für Lkw im selben Zeitraum 60 km/h.

Der Antrag des Bezirksausschusses ist mit den Ausführungen geschäftsordnungsmäßig behandelt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

KVR-I/311